



# »» KfW-Kommunalpanel 2022

Corona-Pandemie, Flutkatastrophen und  
Ukraine-Krieg: die Krise als Dauerzustand?

**Dr. Fritzi Köhler-Geib**  
KfW-Chefvolkswirtin

Frankfurt am Main, 16. Mai 2022

Bank aus Verantwortung

**KFW**

## »» KfW-Kommunalpanel 2022: Kernbotschaften

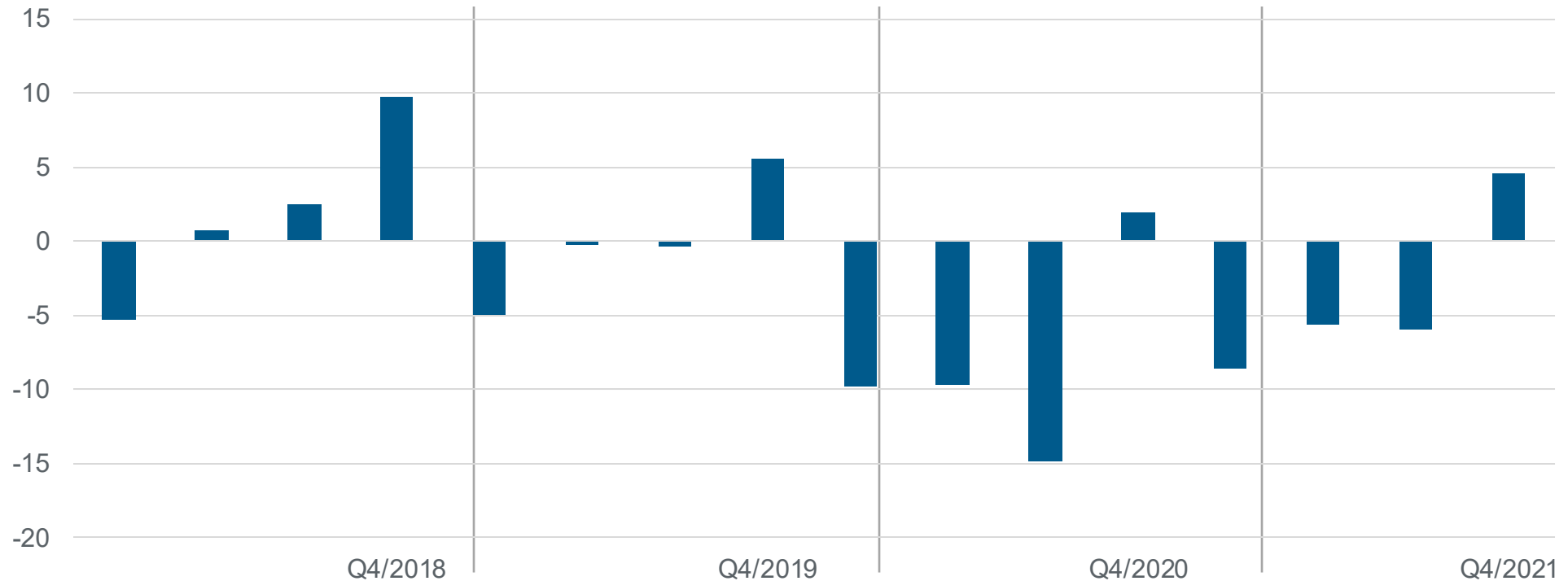
1. Trotz einer auf den ersten Blick guten Gesamtsituation ist die Stimmung pessimistisch, viele Kommunen bleiben im Dauerkrisenmodus.
2. Neue Bedarfe tun sich auf, der notwendige Investitionshochlauf lässt allerdings weiter auf sich warten.
3. Kreditfinanzierung stößt angesichts der transformativen Herausforderungen an Grenzen, die notwendigen Investitionen erfordern eine stabilere Einnahmehbasis.

## »»» Erste Kernbotschaft

Trotz einer auf den ersten Blick guten Gesamtsituation ist die Stimmung pessimistisch, viele Kommunen bleiben im Dauerkrisenmodus.

# »» Starkes Steuerwachstum ermöglicht überraschend hohen Überschuss der kommunalen Ebene im Jahr 2021

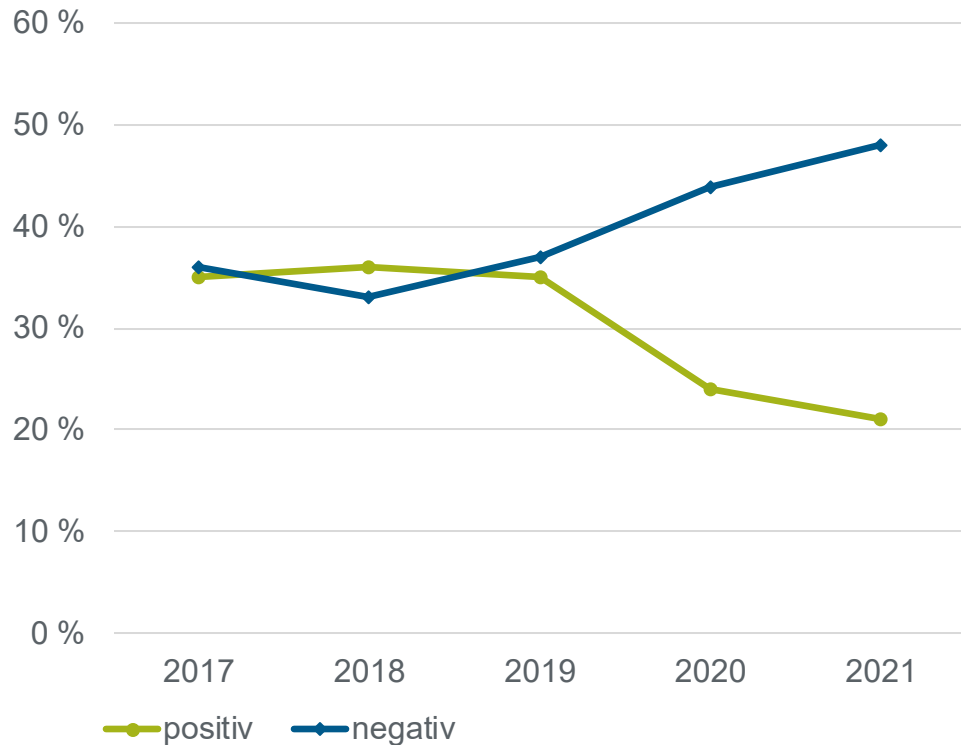
**Kommunaler Finanzierungssaldo** (In Mrd. Euro)



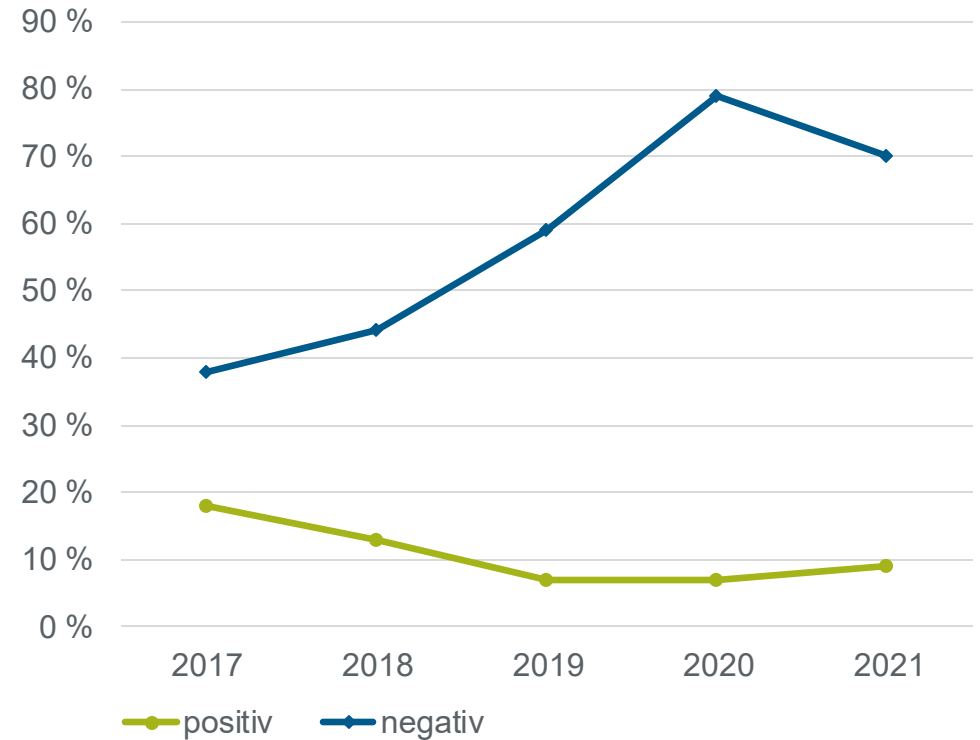
Quelle: Statistisches Bundesamt.

# »»» Dennoch ist die Stimmung im Jahr 2021 deutlich pessimistisch

## Aktuelle Finanzlage schlechter bewertet als 2020



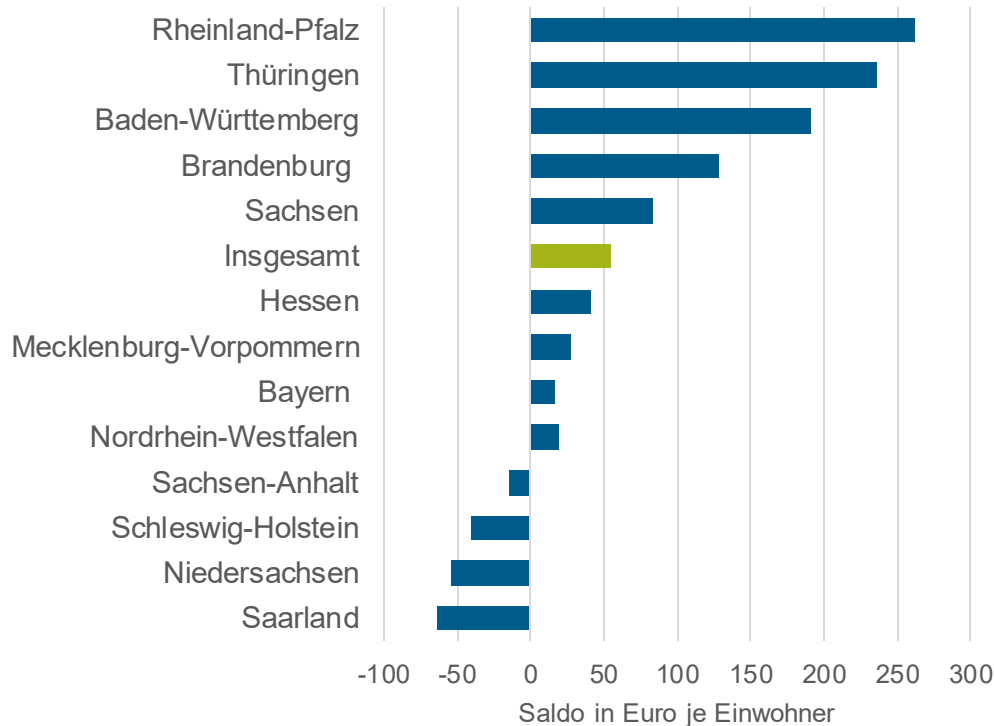
## Ausblick weiterhin sehr pessimistisch



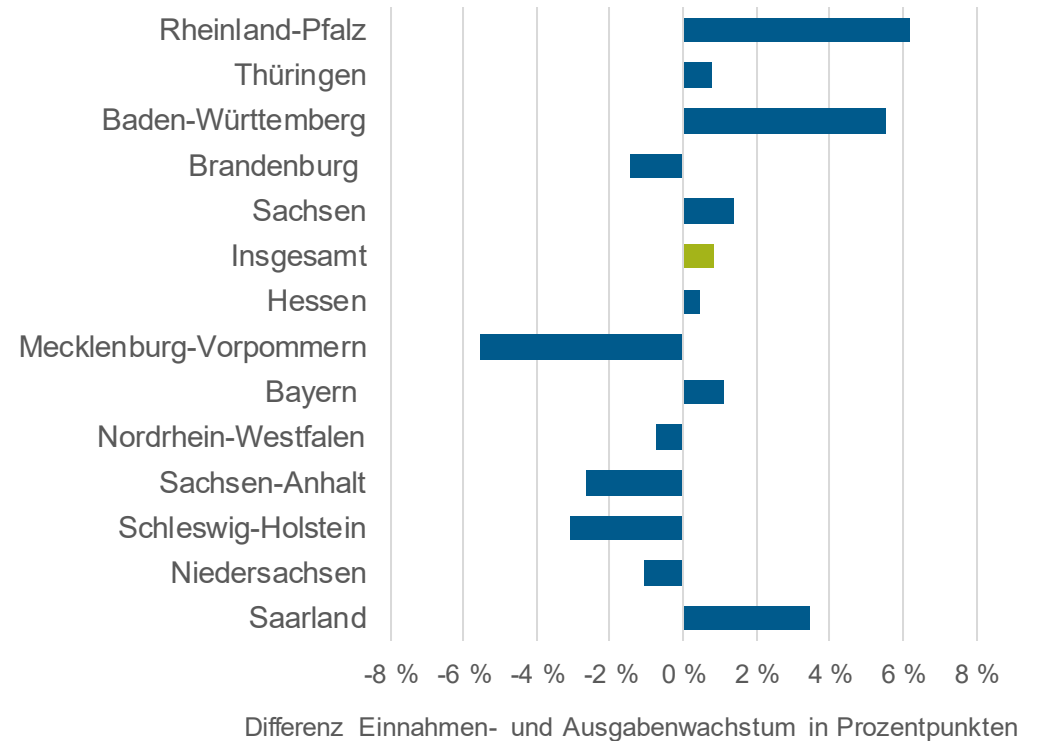
Quelle: KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu von September bis Dezember 2021.

# »» Die Gründe für diese Divergenz: von der Erholung profitieren nur einige Regionen ...

Saldo der kommunalen Ebene 2021



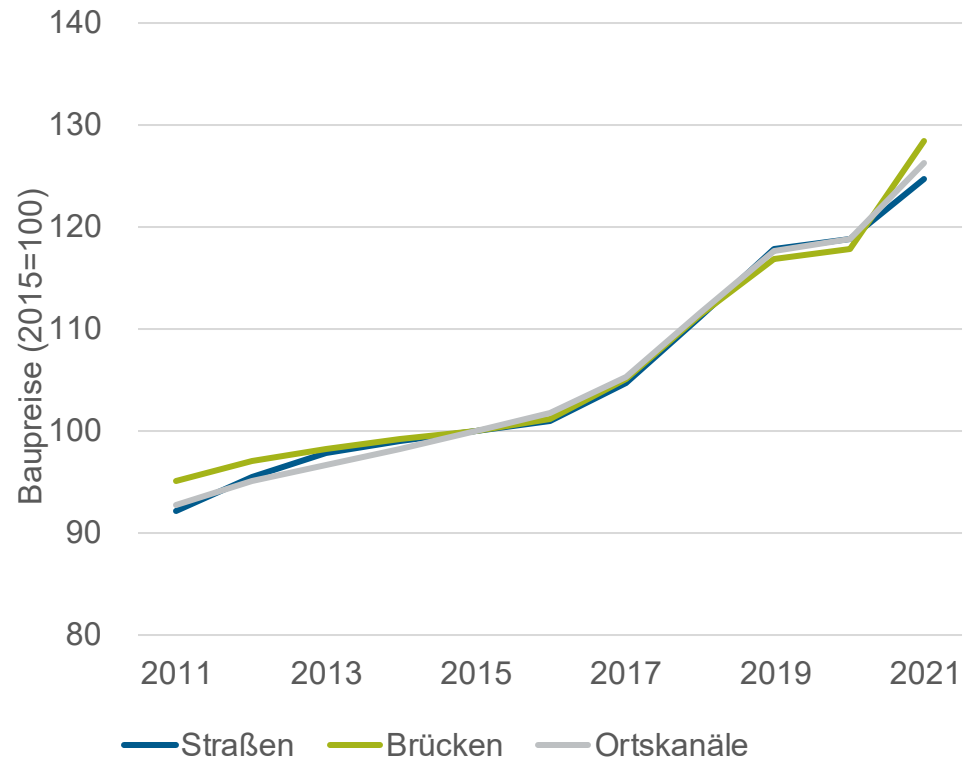
Einnahmen- und Ausgabenwachstum 2021



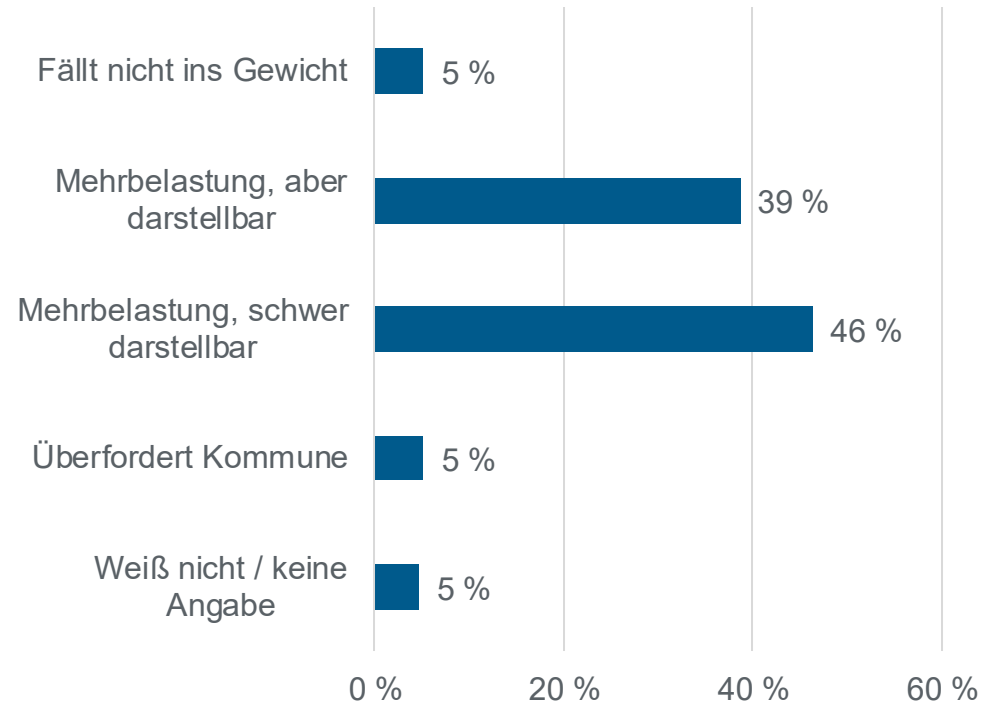
Quelle: Eigene Berechnungen nach Angaben des Statistisches Bundesamtes.

# »»» ... aber: steigende Bau- und Energiepreise treffen alle Kommunen

## Preisentwicklung im öffentlichen Tiefbau



## Energiepreisanstieg belastet viele Kommunen



Quelle: Eigene Berechnungen nach Angaben des Statistisches Bundesamtes.

Quelle: Nachbefragung zum KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu im April 2022.

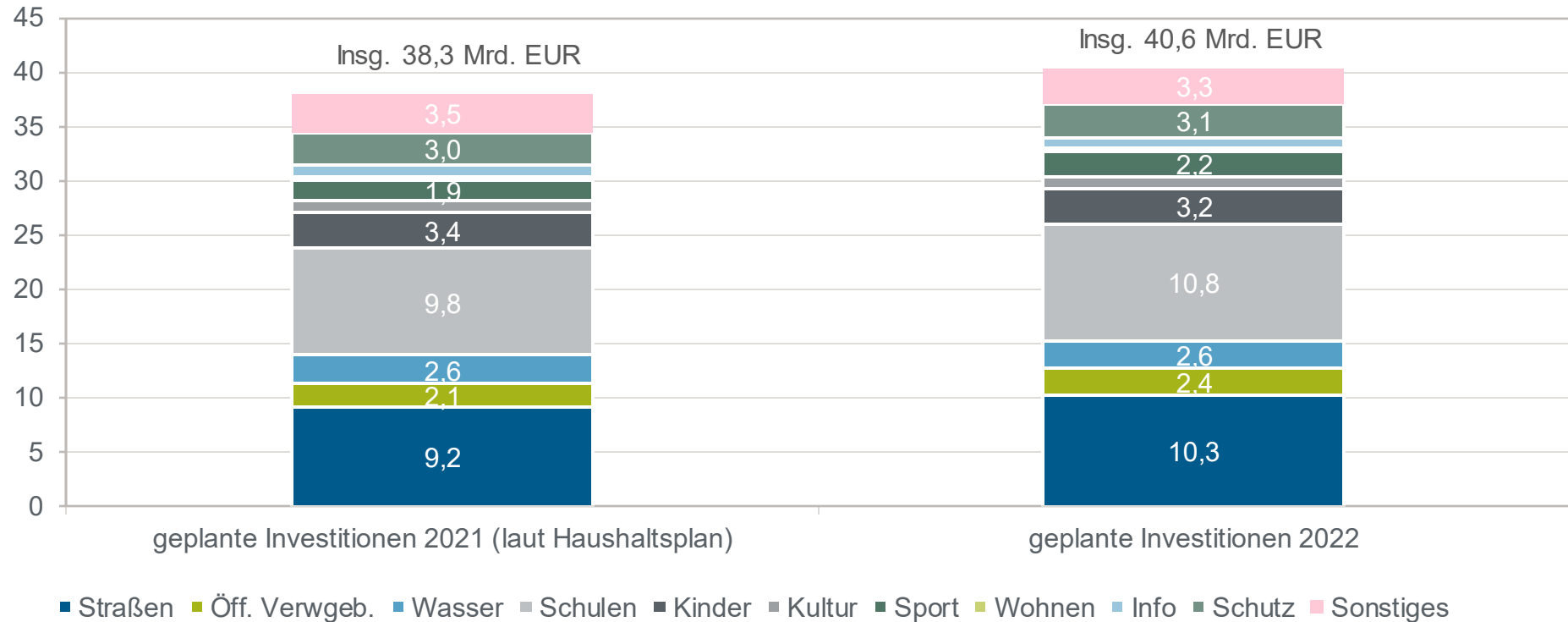
## »»» Zweite Kernbotschaft

Neue Bedarfe tun sich auf, der notwendige Investitions-  
hochlauf lässt allerdings weiter auf sich warten.



# »» Kommunale Investitionen steigen 2021 erneut, aber nur in nominalen Größenordnungen

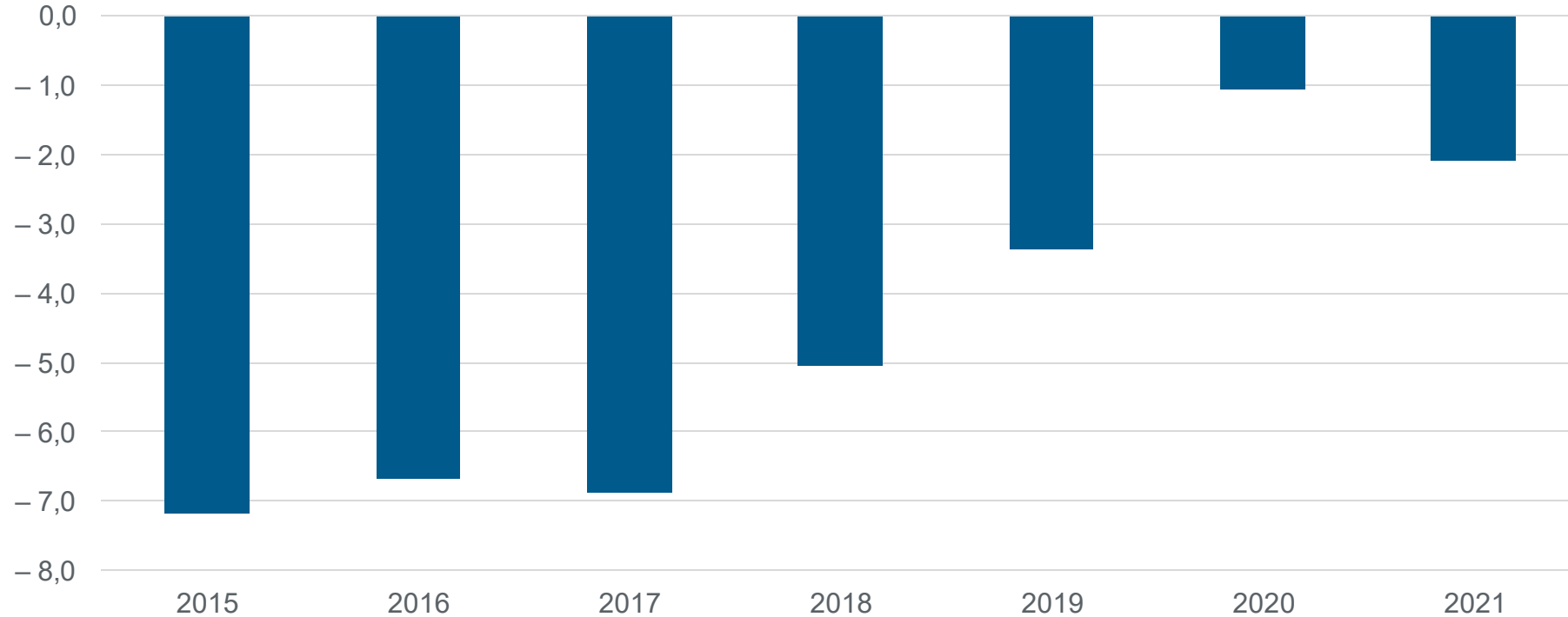
**Geplante Investitionen** (in Mrd. Euro)



Quelle: KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu von September bis Dezember 2021.

# >>> Kommunale Investitionen bleiben unter dem Substanzerhalt

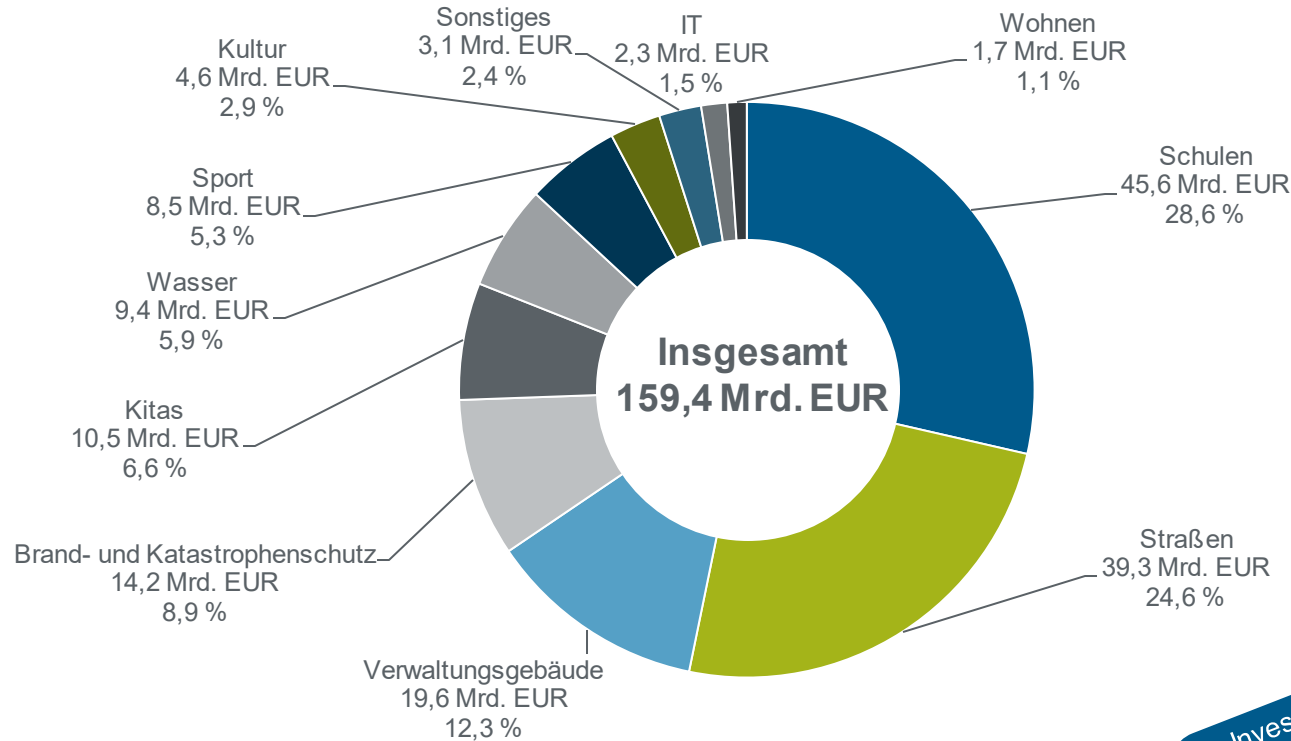
Nettoanlageinvestitionen (in Mrd. Euro)



Quelle: Statistisches Bundesamt.

# Wahrgenommener Investitionsrückstand der Kommunen steigt 2021 um 10 Mrd. EUR auf insgesamt 159 Mrd. EUR

## Wahrgenommener Investitionsrückstand

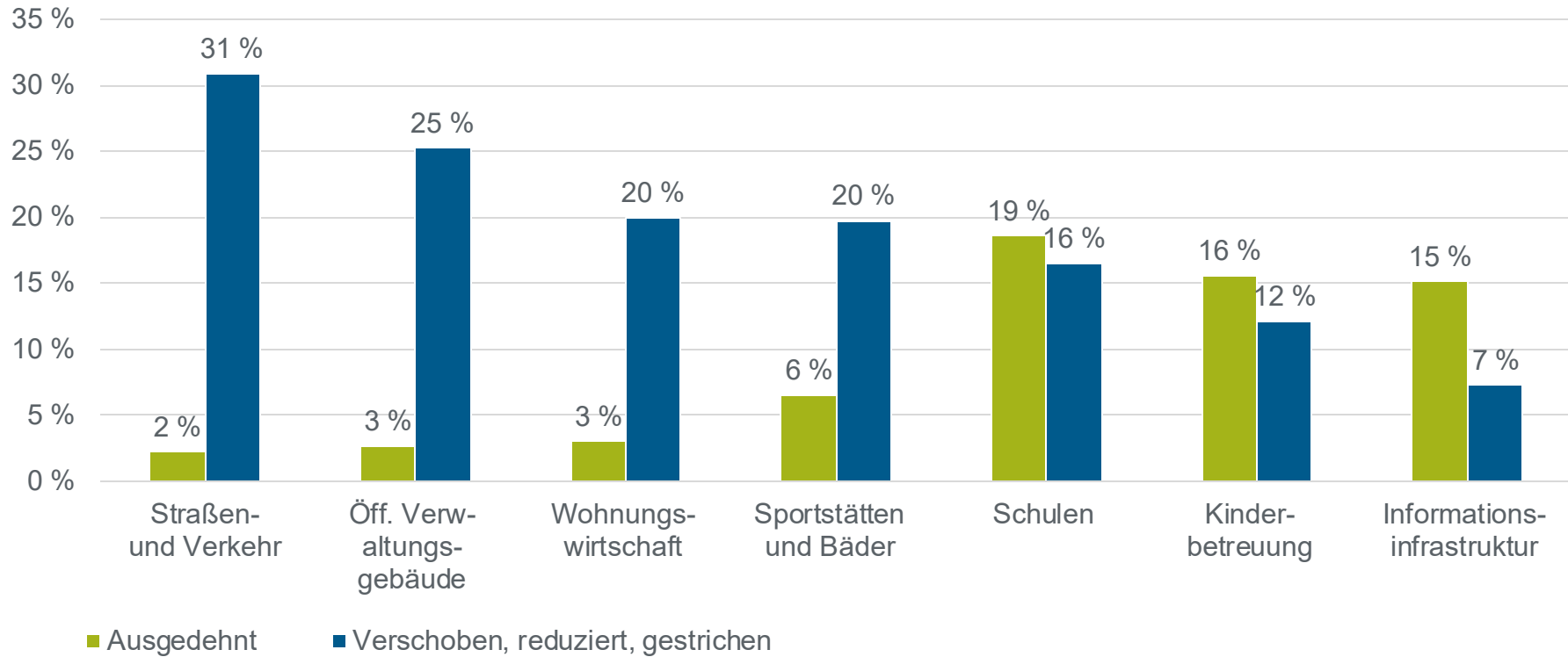


Investitionsrückstand beschreibt erforderliches Investitionsvolumen, um Infrastruktur auf heute notwendigen Stand (Quantität und Qualität) zu bringen. Wert basiert auf einer nach Einwohnergröße, Region und Zuständigkeit gewichteten bundesweit repräsentativen Hochrechnung.

Quelle: KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu von September bis Dezember 2021.

# »»» Investitionsschwerpunkte verschieben sich, auch aufgrund der Krise, in bestimmte Infrastrukturbereiche

## Kommunale Investitionsprioritäten in Folge der Krise



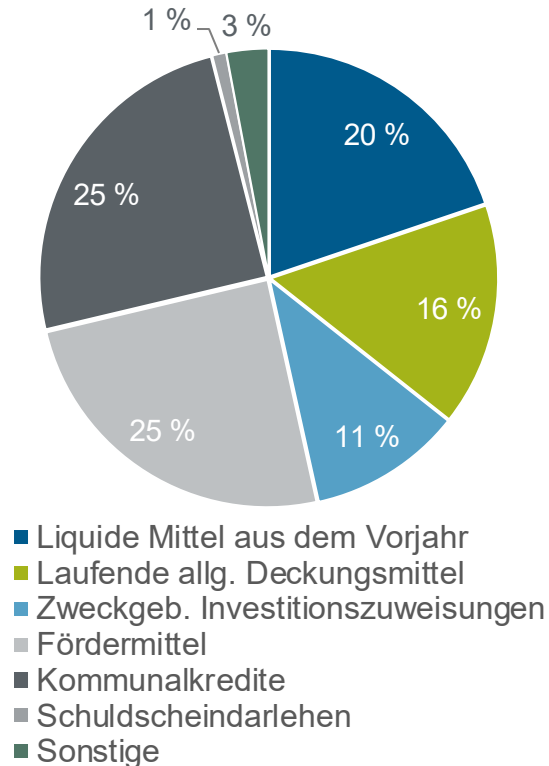
Quelle: KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu von September bis Dezember 2021.

## »»» Dritte Kernbotschaft

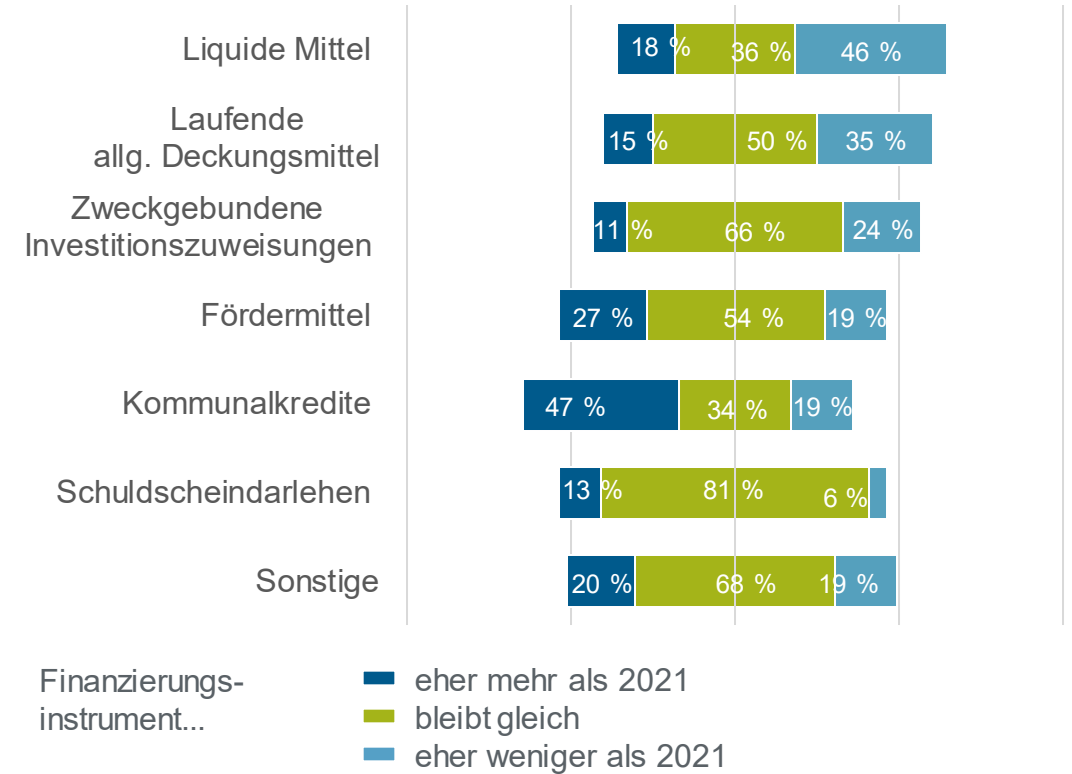
Kreditfinanzierung stößt angesichts der transformativen Herausforderungen an Grenzen, die notwendigen Investitionen erfordern eine stabilere Einnahmehasis.

# »»» Kredite und Fördermittel gewinnen bei der Investitionsfinanzierung an Bedeutung, weil Eigenmittel unsicher sind

## Instrumentenmix der Investitionsfinanzierung



## Erwartete Entwicklung der Instrumente



Quelle: KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu von September bis Dezember 2021.

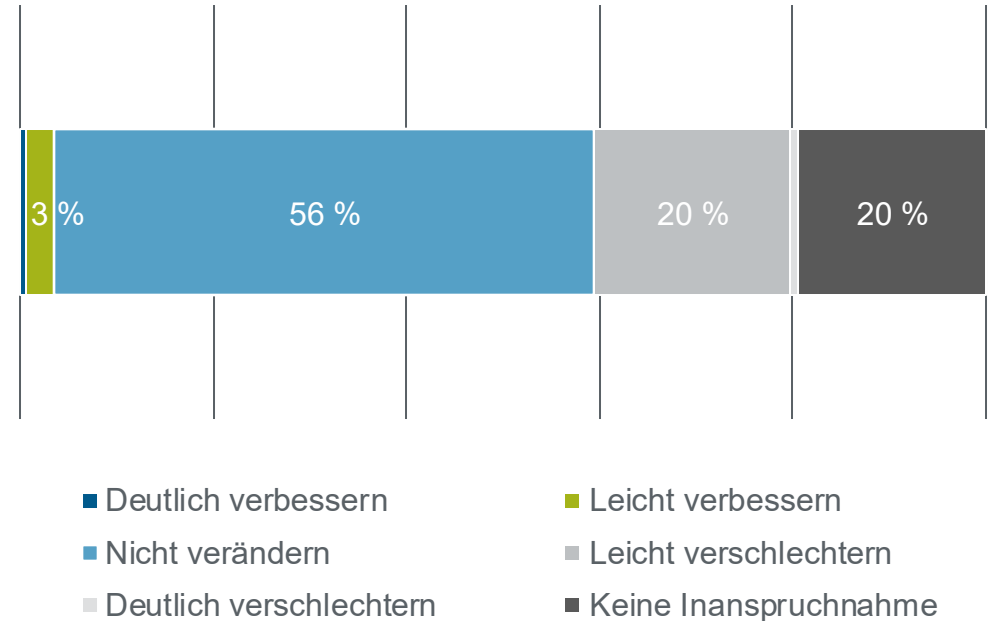
# »»» Der kommunalen Kreditfinanzierung sind aber Grenzen gesetzt, nicht zuletzt durch die steigenden Zinsen

## Entwicklung der Zinsen



## Erwartete Entwicklung Kreditkonditionen

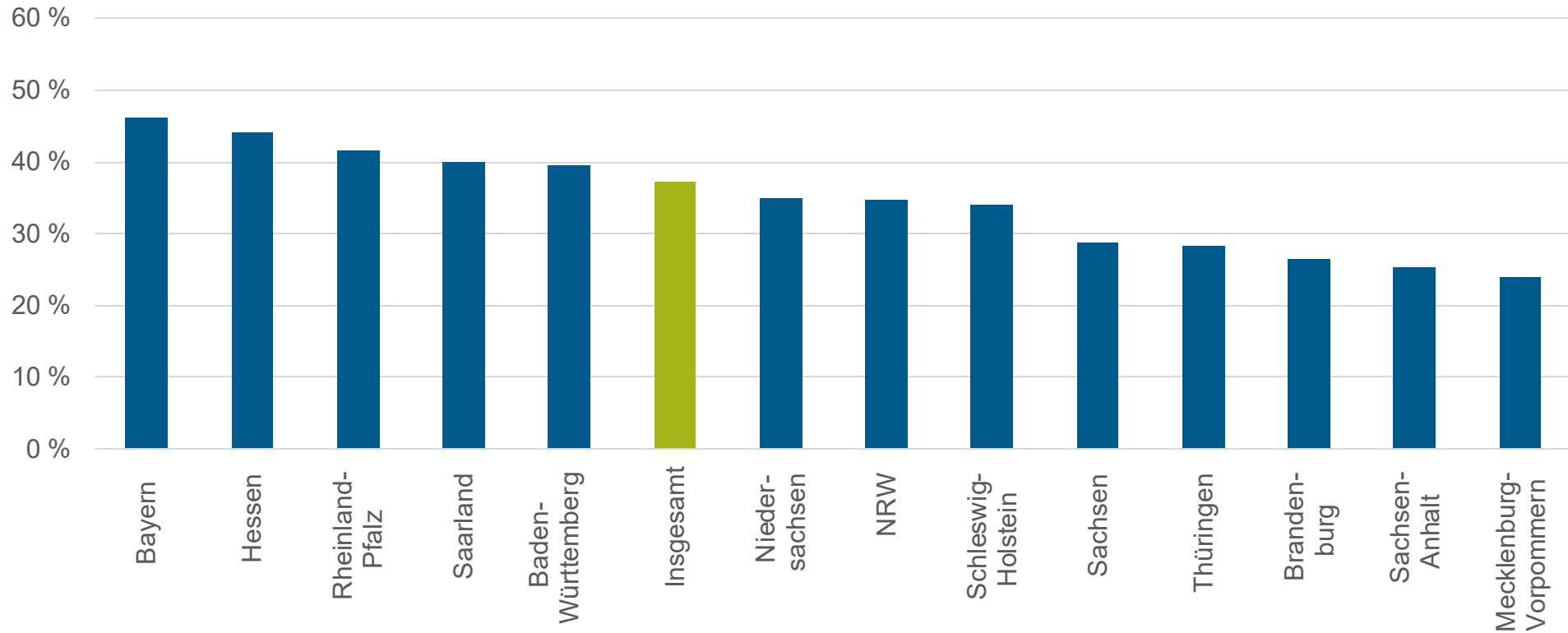
... in den nächsten 12 Monaten



Quelle: Deutsche Bundesbank sowie KfW-Kommunalpanel 2022, durchgeführt vom Difu von September bis Dezember 2021.

# »» Stabile und krisenfestere kommunale Einnahmen sind das Fundament der notwendigen Investitionen

Finanzierungsanteil von Steuereinnahmen an den Gesamtausgaben 2021



Quelle: Eigene Berechnungen nach Angaben des Statistischen Bundesamtes.



»»» Vielen Dank für Ihr Interesse!

Besuchen Sie uns auf [kfw.de/research](https://www.kfw.de/research) und folgen Sie uns bei Twitter [@kfw\\_research](https://twitter.com/kfw_research)

Weitere Informationen zum KfW-Kommunalpanel und Publikationen zum Themenfeld Kommunen und Infrastruktur finden Sie unter [www.kfw.de/research-kommunen](https://www.kfw.de/research-kommunen)

Bank aus Verantwortung

**KFW**

# Informationen zum KfW-Kommunalpanel 2022

- Umfrage und Auswertung durchgeführt vom Deutschen Institut für Urbanistik (Difu)
- Befragungszeitraum vom September bis Dezember 2021
- Erhebung bei allen Kreisen sowie Städten und Gemeinden mit mehr als 2.000 Einwohnern in der relevanten Grundgesamtheit von 5.421 Kommunen
- Anschreiben von 2.156 Gemeinden, Städten und Kreisen, Rücklauf von insgesamt 706 Kommunen (33 %)
- Fragebogen abgestimmt mit kommunalen Spitzenverbänden Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag, Deutscher Städte- und Gemeindebund
- Diesjähriges Schwerpunktthema „Mittelfristige Auswirkungen der Corona-Krise“, zusätzlich aktuelle Nachbefragung „Auswirkungen der gestiegenen Energiepreise“ im April 2022

Alle Informationen zum KfW-Kommunalpanel finden Sie unter [www.kfw.de/kommunalpanel](http://www.kfw.de/kommunalpanel)

